

# MANIFEST

## # 1 ALLES IST VERFLOCHTEN

Wir wissen, dass in der Welt alles mit allem verbunden ist.  
Wir sehen uns als Teil der Natur und kooperieren statt zu beherrschen.

## # 2 EIN BISSCHEN ANDERS DENKEN REICHT NICHT

Wir wollen den Krieg des Kapitalismus gegen die Natur beenden.  
Wir wollen ein System, das das Wohl aller über die unendliche  
Geldvermehrung stellt.

## # 3 DIE WELT BRAUCHT UNSER NEIN

Wir leisten gewaltfreien Widerstand. Wir nutzen Wut und Empörung,  
um etwas Gutes für alle zu erreichen. Dazu kultivieren wir Mut  
und Beharrlichkeit.

## # 4 EINE ANDERE WELT IST MÖGLICH

Wir lassen uns nicht entmutigen: Wir glauben an unsere Träume  
und Utopien und sind bereit, alles dafür zu wagen.

## # 5 KOOPERATION STATT KONKURRENZ

Wir suchen Formen der Organisation, des Eigentums und  
der Kommunikation, die Gerechtigkeit, Frieden und Freiheit schaffen.

## # 6 ES IST GENUG FÜR ALLE DA

Wir fordern eine gerechte Verteilung des weltweiten Wohlstands.  
Wir selbst üben Gerechtigkeit, Dankbarkeit und Großzügigkeit.

## # 7 MEHR IST MEIST NICHT BESSER

Wir befreien uns von destruktiven und unwichtigen Dingen und Aufgaben.  
Wir konzentrieren uns auf das, was wirklich zählt.

## # 8 SINN IST WICHTIGER ALS GELD

Wir übernehmen Aufgaben, weil sie sinnvoll sind für uns,  
die Gemeinschaft und die Welt – und nicht nur, weil sie Geld bringen.

## # 9 FEHLER SIND WICHTIG

Wir erschaffen eine andere Welt. Fehler und Rückschläge sind dabei  
unvermeidbar. Wir nutzen sie, um aus ihnen zu lernen.

## # 10 ZEIT LÄSST SICH NICHT SPAREN

Wir nehmen uns Zeit für Muße, Kreativität und Reflexion,  
obwohl die ökologischen und sozialen Krisen drängen.